



Benefizturnier zu Gunsten der Stiftung Lebenshilfe Heidelberg

+++ Bei der 11. Austragung des Turniers im Golf Club St. Leon-Rot wurden Spendengelder in Höhe von 42.224 Euro gesammelt +++ Auch in diesem Jahr unterstützen 113 Golferinnen und Golfer den guten Zweck +++

Ein Highlight im Veranstaltungskalender des Golf Club St. Leon-Rot ist zweifelsohne das Benefizturnier zu Gunsten der Stiftung Lebenshilfe Heidelberg, das am vergangenen Samstag bereits zum elften Mal auf der Anlage des Clubs durchgeführt wurde. Das Turnier stand auch in diesem Jahr wieder unter dem Motto „Handicap for the Handicapped“, denn die Aufmerksamkeit galt erneut Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung.

Die Teilnehmer haben an diesem Tag traditionell ein gleichermaßen sportliches wie sommerliches Event erlebt, das der Hilfe für behinderte Menschen gewidmet war. Die Veranstaltung unter der Schirmherrschaft der Eheleute Dietmar und Anneli Hopp wurde von vielen weiteren Sponsoren und Spendern großzügig unterstützt, darunter die Dietmar Hopp Stiftung mit dem weitaus größten Spendenbetrag. Ein besonderer Dank wurde auch den drei Hauptsponsoren SNP Schneider-Neureither & Partner SE, Schlatter Rechtsanwälte sowie Pfeifer & Speckert Steuerberatung für ihr langjähriges Engagement ausgesprochen, ferner dem Organisator Mark Lins für seinen Einsatz bei der Planung des durch und durch gelungenen Events. Auch in diesem Jahr war die Unterstützung dieser tollen Veranstaltung, welche im Jahr 1998 von Manfred Henze ins Leben gerufen wurde, seitens der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Golfturnier wieder einmal riesengroß.

Insgesamt 113 Golfer trafen sich auf den Meisterschaftsplätzen des Golf Club St. Leon-Rot. Aufgrund des angespannten und drückenden Klimas musste das Turnier gegen 16:45 Uhr leider aufgrund einer Gewitterzelle unterbrochen und schließlich um 18:00 Uhr abgebrochen werden. Der Turnierabbruch tat jedoch der Veranstaltung keinen Abbruch, denn an diesem Tag sind die Teilnehmer in erster Linie für den guten Zweck angetreten. Neben dem Turnier gab es auch wieder einen Schnupperkurs für Menschen mit Behinderung. Dieser war für die 20 Teilnehmer wieder ein großer Spaß und ein jährliches Highlight für die Bewohner und Mitarbeiter der Lebenshilfe Heidelberg e.V..





GOLF CLUB ST. LEON-ROT

TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT 

Das abschließende abendliche Fest bei Cocktails und einem großen Buffet nebst musikalischer Unterhaltung kam ebenfalls bei allen Teilnehmern super an und sorgte für gute Laune. Mit Spannung erwartet wurde natürlich die Siegerehrung, durch die der Geschäftsführer des Golf Club St. Leon-Rot, Eicko Schulz-Hanßen, führte. Durch eine Scorekarten-Tombola hatten alle Teilnehmer nochmals die Chance auf einen tollen Preis. Viele strahlende Gesichter gab es dann auch bei der großen Scheckübergabe mit allen Verantwortlichen. Eine stolze Spendensumme in Höhe von 42.224 € konnte an diesem Tag auf dem Scheck zugunsten der Stiftung Lebenshilfe Heidelberg notiert werden, die sich darüber natürlich sehr freute und den Sponsoren, Spendern und Golfteilnehmern herzlich dankte, vor allem den Schirmherren Dietmar und Anneli Hopp sowie der Dietmar Hopp Stiftung.

Über den GC SLR

Der 1996 gegründete Club, Mitglied der Leading Golf Courses of Germany, verfügt über zwei 18-Loch Meisterschaftsplätze, die beide Austragungsort der Deutsche Bank - SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Der 14-fache Major-Sieger Tiger Woods hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier 1999, 2001 und 2002. 2015 war der Club Gastgeber und Ausrichter des Solheim Cup, dem Vergleich der besten Golferinnen Europas und der USA. Die Plätze »St. Leon« und »Rot« sind mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet. So erhielt Kurs »Rot« bis 2010 zehn Mal in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als »Beliebtester Golfplatz in Deutschland«. Seit 2011 ging diese Auszeichnung an »St. Leon«. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahr 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Loch Kurzplatz, einen 5-Loch Bambini-Platz, eine großzügige, beidseitig bespielbare Driving Range, ein innovatives Video-Trainingszentrum und diverse Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns. 2011 wurde das große, innovative Short Game Center of Excellence eröffnet, das den Leistungsträgern des Clubs nun ein ganzjähriges Training ermöglicht. Nicht zuletzt deshalb wurde der Golf Club St. Leon-Rot 2012 Sitz des Bundesleistungszentrums des Deutschen Golf Verbandes. Seit Mai 2017 verfügt der Golf Club St. Leon-Rot über eine deutschlandweit einzigartige Trainingsmöglichkeit für das kurze Spiel. Auf einer rund 3.000 Quadratmeter großen Übungsfläche können die Spieler das Pitchen und Chippen aus unterschiedlichen Spielhöhen üben und verschiedenste Bunker sowie ein »Pot Bunker« ermöglichen das Training präziser Bunkerschläge. Seit April 2012 gehört der Club zu den »European Tour Destinations«, einem Verbund weltweit führender Golfanlagen unter dem Dach der European Tour. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf und eine vorbildliche und systematische Jugendförderung. Sichtbare Zeichen dieser Förderung sind unter anderem die Austragung der Allianz German Boys & Girls Open, eines der bedeutendsten Jugendturniere in Europa. Darüber hinaus veranstaltet der Club unter dem Brand »Lucky33« eine internationale Jugendturnierserie und bereits zwei Mal das Format »Golfen in der Allianz Arena«. Im deutschen Amateurgolf stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2010 sieben Jahre in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren und war 2012 erneut erfolgreich. Die Damenmannschaft kann auf neun Deutsche Meisterschaften verweisen. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008) sowie Sophia Popov (2010) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. Ende 2012 gründete der Club seine eigene Sport Management Agentur (SMA – Athlete & Sports Management) mit dem Ziel, junge Golfprofis in den Bereichen Sport und Business ganzheitlich zu unterstützen. Derzeit werden dort die dem Club entstammenden Pros Moritz Lampert, Karolin Lampert, Alexander Matlari, Sophia Popov und Lena Schäßner sowie Christian Bräunig und Caroline Masson betreut. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Opelstraße 30 | 68789 St. Leon-Rot | Phone +49(0) 62 27 / 86 08 - 0 | info@gc-slr.de | www.gc-slr.de